

Etappenweise zur 2000-Watt-Gesellschaft

Ruggell, die nördlichste Gemeinde Liechtensteins, grenzt westlich an die Schweiz und im Norden an Österreich. Es liegt als einzige Gemeinde beinahe komplett flach in der Talebene und wird deshalb als das Fahrraddorf Liechtensteins bezeichnet. Die Gemeinde wächst seit Jahren und folglich ist die Herausforderung gegeben, die Infrastruktur entsprechend mitwachsen zu lassen. Zehn Spielplätze an verschiedenen Orten sorgen für Unterhaltung und familienfreundliche Quartiere. Im September 2018 wurde Ruggell als erste Gemeinde Liechtensteins von der UNICEF mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde» zertifiziert.

Ruggell hat für sich energiepolitische Grundsätze definiert: Ruggell entwickelt im Rahmen der Grundsätze der liechtensteinischen Energiepolitik und der energiegesetzlichen Bestimmungen des Landes ergänzend eine auf die Gemeinde zugeschnittene Energiepolitik. Sie lässt sich dabei von der Idee der Nachhaltigkeit leiten. Neben diesen generellen Leitlinien enthält das Vorgehen unter anderem auch Anleitungen zur Beschaffung von Dienstleistungen sowie dem Umgang mit Wasser.

Ruggell hat es geschafft, sich innerhalb von zehn Jahren vom Programmeintritt zur Energieschweiz-GOLD weiterzuentwickeln. Ausserdem bekennt sich die Gemeinde zur 2000-Watt-Gesellschaft und hat sich konkrete Ziele hinsichtlich CO₂-Emissionen und Energieverbrauch gesetzt. Um die Erreichung der Ziele zu gewährleisten, kontrolliert die Gemeinde die Effektivität der Massnahmen anhand von Etappenzielen in den Jahren 2020, 2030 und 2050.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Für die räumliche Energieplanung hat Ruggell den Energiekataster anhand der Ist-Zustände aktualisiert und Prioritätsgebiete festgelegt.
- Seit 2014 setzt die Gemeinde für die Kontrolle und die Betriebsoptimierung der eigenen Liegenschaften Smart Meter ein.
- Dank dem Förderprogramm für die Ruggeller Einwohnerinnen und Einwohner konnten wir den Einsatz von erneuerbarer Energie vorantreiben. Auch sämtliche Liegenschaften der Gemeinde werden mit erneuerbarer Wärme versorgt.
- Ruggell kommuniziert regelmässig über Energiethemen, organisiert Informationsveranstaltungen und lanciert Projekte zu Umweltthemen.

Daten und Fakten

Gemeinde: Ruggell
Postleitzahl: 9491
Land: Liechtenstein
Einwohnerzahl: 2290
Fläche: 7.4 km²
Internet: www.ruggell.li

Programmeintritt Energieschweiz: 2008
1. Zertifizierung: 2010 (57%)
2. Zertifizierung: 2014 (72%)
3. Zertifizierung: 2018 (78%)



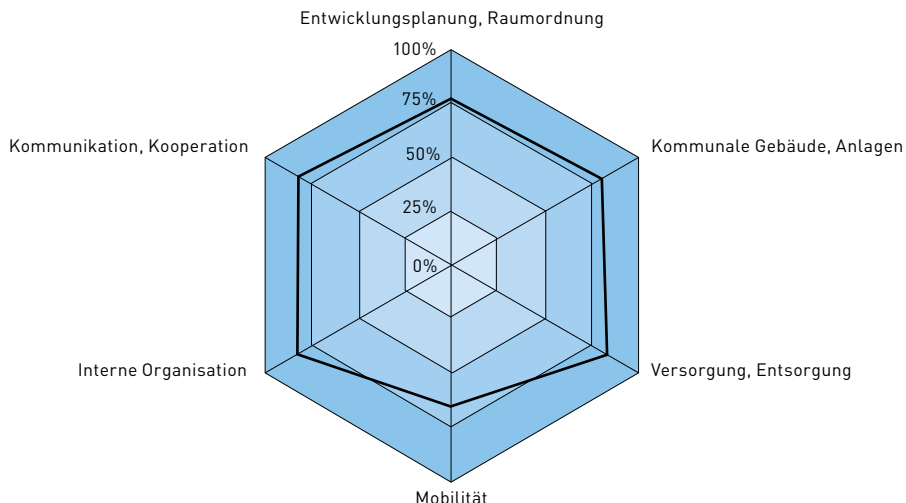


Ein Förderprogramm, das wirkt

Bei der letzten Zertifizierung haben wir uns zum Ziel gesetzt, ein gutes Resultat zu erreichen. Das haben wir mit der Gold-Verleihung nun mehr als nur erreicht und die Vorgaben entsprechend erfüllt. Die verwaltungsinterne Zusammenarbeit sowie mit der Bevölkerung und ansässigen Unternehmen war mir dabei immer sehr wichtig. Wir haben auch gemerkt, dass wir mit dem Förderprogramm die richtigen Personen erreichen und so wirkungsvolle Projekte unterstützen können. Darunter fallen das energieeffiziente Bauen, die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie am Gesamtmix sowie das Errichten von entsprechenden Anlagen oder das Fördern von ÖV-Abos. Mit den konkreten Zielen der 2000-Watt-Gesellschaft haben wir den Fokus nun langfristig gelegt. Das Vorhaben wird nicht leicht, doch packen wir es an.

Maria Kaiser-Eberle,
Gemeindevorsteherin Ruggell

Energiepolitisches Profil 2018



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Ruggell von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label «Energistadt» zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label «European Energy Award GOLD» 75%. Die Gemeinde Ruggell erreichte 2018 einen Anteil von 78%.

Die nächsten Schritte

Die Gemeinde Ruggell will in den kommenden Jahren:

- den Wärmeverbund beim Schularéal umsetzen und die Turnhalle nach dem Gebäudestandard 2015 neu bauen;
- das Projekt Pendlermobilität PEMO weiterführen;
- den Energiekataster zweijährlich aktualisieren;
- ein zweites Elektroauto für die Bevölkerung und die Verwaltung;
- das Projekt «Wohnen und Leben im Alter» mit Gamprin und Schellenberg realisieren.

Kontaktperson Energistadt Ruggell

Patrik Marxer, +423 377 49 20
patrik.marxer@ruggell.li

Energistadt-Beraterin

Almut Sanchen, +423 265 30 30
sanchen@lenum.com

Weitere Informationen

www.local-energy.swiss/programme/profile/ruggell



EnergieSchweiz ist eine vom Bundesrat ins Leben gerufene Initiative zur Umsetzung der Schweizer Energiepolitik. Das Bundesamt für Energie unterstützt über die Programme von EnergieSchweiz auch Städte, Gemeinden und Areale sowie Regionen finanziell und fachlich in ihrem Engagement für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Der Trägerverein vergibt das Label «**Energistadt**» an Städte, Gemeinden und Regionen, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien engagieren. Die Vergabekriterien sind anspruchsvoll – was langfristig hohe Standards garantiert und das Label zu einem wertvollen Planungswerkzeug macht. Es existieren bereits über 400 «Energistädte».